

INVENTAR EINES VERWANDTEN VON HANS VAN
EBELEN (EVELEN).

Hans van Ebelen oder Evelen, wie er sich selbst auch schreibt, war zusammen mit Jan Jansz van Buesem ¹⁾ und einem sonst nicht bekannten Dirck de Hoogh Schüler von Pieter Quast (vergl. Beilage d). In einem Dokument vom Jahre 1646 (vergl. hier vorne S. 1483 Beilage o) tritt er in Gesellschaft von Isaak Isaaksen auf. Bilder von ihm sind mir noch nicht begegnet. Nagler kennt einen Gesellschaftsmaler Evelsen, der vielleicht mit unserem Künstler identisch ist.

In welchem Verwandtschaftsverhältnis Jacques van Evelen, dem das nachstehende Inventar gehörte, zu dem Maler stand, ist nicht ersichtlich. Es wird darin ein Bild eines Barent van Ebelen erwähnt. Auch gab es einen Goldschmied Namens Aelbrecht van Ebelen.

Inventaris der goederen die tegenwoordich beseten werden by Jacques van Ebelen, wednr. van Magdalena van der Poel, desselfs huysvrouw zal. (den Haag) 8 Sept. 1661.

Een huys Oostsyde vant Spuye alhier belast met f 1200.

Noch een huys Oostsyde vant Spuye belast met f 600.

Een huys Suytsyde van de lange achterom aldernaest de Breda'sche tooren, vercoft, waervan de boedel noch competeert f 1500.

Op de bovenkamer bevonden.

Möbel, Hausrat, usw.

Een schilderye van naeckte beelden by Barent van Ebelen.

1) Über Jan van Buesem vergl. Oud Holland 1909 S. 91.